

# Notfunkrunde des DARC

**Nr. 38 am Freitag dem 4. November 2011**

**Leitstation: DAØEC**

**OP: DJ9OZ**

**Vorstellung:**

**DJ9OZ: Mike; QTH Berlin (JO62NK); 100/500 Watt; Ant.: Windom (FD4)**

**Werte Notfunkfreunde!**

## **Willkommen zum Notfunkrundspruch des DARC**

**Es sind folgende Kurzinformationen vorgesehen:**

- 1. Allgemeine Gefahrenlage in Deutschland**
- 2. Bericht vom Referat „Notfunk“**
- 3. Termine**
- 4. Kurzberichte aus den Distrikten**
- 5. Information aus dem Ausland**

**Anschließend Bestätigung**

**Um den Notfunk wieder etwas mehr in das Bewusstsein der Funkamateure rücken, findet regelmäßig eine Notfunkrunde statt.**

Wir laden alle Interessierten ein

**jeden ersten Freitag im Monat  
ab 17:00 Uhr UTC mit Vorlog ab 16:30 Uhr UTC  
auf 3.643 KHz (+/- QRM)**

**Ablauf:**

16:30 h bis 17:00 h Vorlog durch die Leitstation

Ab 17:00 h Kurzinformation von der Leitstation

Anschließend Bestätigung in der Reihenfolge der Anmeldung  
mit Angabe

"RS, Standort (Locator), Sendeleistung und Antenne"

**Noch ein Hinweis:**

**Dieser Rundspruch kann auch auf der Homepage des DARC im Bereich Notfunkreferat  
<<http://www.darc.de/referate/notfunk/rundspruch/>> nachgelesen werden.**

## **Allgemeine Gefahrenlage**

Für Deutschland ist zur Zeit keine außergewöhnliche Gefahrenlage bekannt.

## **Aus dem Referat „Not- und Katastrophenfunk“ des DARC**

Der kommissarische Referent für den „Not- und Katastrophenfunk“ im DARC Mike, DJ9OZ wird vom 10.-18 November im Ausland sein. Peter, DK6PW, wird ihn in dieser Zeit vertreten.

Die Redaktion der CQ-DL plant für Anfang des nächsten Jahres ein Heft mit dem Schwerpunkt „Notfunk“ zu machen. Es werden dafür noch plakative Notfunk-Fotos benötigt im Hochformat und einer Mindestauflösung von 1200x1600 Pixeln, höhere Auflösung wäre besser.

Außerdem kann noch ein ca. 2-seitiger Artikel untergebracht werden, z.B. mit Tipps für die richtige Station (NVIS-Antenne, (Not-)Stromversorgung, Notfunk-Koffer). Wer soetwas in der Schublade hat oder bis Mitte/Ende November schreiben kann, sollte sich umgehend beim Notfunkreferenten Mike, DJ9OZ, oder der CQ-DL-Redaktion Steffan, DH5FFL, melden.

## **Termine (alle Uhrzeiten in lokaler Zeit: MESZ)**

5. November	30. Amateurfunkmesse Interradio, Hannover
12. November	weltweite Notfunkübung GlobalSET
12./13. November	DARC-Mitgliederversammlung in Bad Lippspringe

## **Kurzberichte aus den Distrikten**

### **Distrikt B (Franken)**

Das Amateurfunkmagazin „Funkamateure“ bringt in seiner November- Ausgabe einen Bericht über eine Notfunkübung des OV B12 (Hersbruck). 12 Funkamateure des OV B12 waren am 4. September an der Übung beteiligt, die parallel zu einem Bergrennen stattfand. Während des Rennens kam es zu einem Unfall, bei dem die übenden Funkamateure schnelle Hilfe leisten konnten durch Alarmierung der Rettungskräfte über Funk. Weitere Details sind im Bericht der Zeitschrift auf Seite 1232 nachzulesen.

### **Distrikt C (Oberbayern)**

Am 08. Oktober 2011 von 09:00 bis 12:00 Uhr fand die von den Tagungsteilnehmern in München terminierte und im Detail nur für den Distrikt C festgelegte Notfunkübung statt.

Der Ortsverband C 21 Landsberg Lech hatte sich unter der Leitung des Ortsverbandvorsitzenden Hans Brunner DC5CQ bereit erklärt, die Leitstation DA Ø LL zur Verfügung zu stellen.

Da die Teilnahme anmeldepflichtig war, konnten bis zum Anmeldeschluss, Freitag den 07. Oktober 2011, 18:00 Uhr, 28 Teilnamewünsche mit einem Übungsspruch bearbeitet und überstellt werden.

Pünktlich zum Übungsbeginn ab 09:00 Uhr meldete sich halbstündlich die Leitstation aus Landsberg am Lech um Übungssprüche entgegen zu nehmen. Da sich Teilnehmer bis zu 150 km Entfernung, die meisten jedoch aus dem Großraum München, angemeldet hatten, entstand kurzzeitig, ca. 20 Minuten ein Gedränge auf der Frequenz der Leitstation, das jedoch alsbald abflachte. Eine zum gleichen Zeitpunkt stattfindende Fuchsjagd im Nordosten von München mit entsprechendem Funkverkehr für das Hilfspersonal auf derselben Frequenz beeinflusste wegen der gegenseitigen Rücksichtnahme die Übung nicht. Eine nicht unerhebliche Anzahl von Übungssprüchen von Teilnehmern, die keinen direkten Zugang zur Leitstation hatten, mussten weitergeleitet werden.

Somit waren bereits 40 Minuten vor Übungsende alle 28 Übungssprüche bei der Leitstation eingegangen und quittiert.

Vier Sprüche zeigten Abweichungen, die keine inhaltlichen Änderungen bewirkten, jedoch sich in kleinen Details vom übersandten Text unterschieden.

Fazit der Übung, alle Kriterien gemäß der Ausschreibung wurden von den Beteiligten bestens erfüllt, somit allen Teilnehmern besten Dank für die gute Leistung gleichzeitig auch den Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Karl Zagelmair, DL5MBU, Notfunk-Referat im Distr. C Oberbayern

### **Distrikt D (Berlin)**

Der Beauftragte für Notfunk im Distrikt D, Mike, DJ9OZ, hat nach Übernahme des DARC-Referats „Not- und Katastrophenfunk“ seine Tätigkeit im Distrikt aufgeben müssen. Ein Nachfolger konnte bisher noch nicht gefunden werden, sodass die Notfunkaktivitäten zur Zeit ruhen bis ein neuer Ansprechpartner gefunden wird.

### **Distrikt F (Hessen)**

Die Notfunkgruppe Osthessen veranstaltet am kommenden Sonntag, den 6. November das jährliche Notfunkforum der Gruppe.

Hierzu erreichte uns vom Notfunkbeauftragten des OV Fulda (F06), Emil Tews, DK4FB, eine Nachricht, die wir auszugsweise verlesen:

„An alle Mitglieder, SWL's, X/YL's, Funkfreunde und Gönner, der NOTFUNKGRUPPE OSTHESSSEN

Einladung zum 3. alljährlich stattfindenden turnusmäßigen NOTFUNKFORUM der „NOTFUNKGRUPPE OSTHESSSEN" am Sonntag, 06. November 2011, 11:30 Uhr, Wasserkuppe, Jugendbildungsstätte in den OV-Räumen des Ortsverbandes Fulda, F06

Hallo liebe Nf-Freunde,

ich möchte nochmals an die Einladung, die auch im vorigen Hessenrundspruch verlesen wurde, erinnern, nachdem die Meldefrist abgelaufen ist. Es wäre schön, wenn sich noch der eine oder andere melden würde, denn dieses Forum findet nur einmal jährlich statt. Ich hatte schon den Termin auf Sonntag gelegt, weil evtl. der Samstag anderweitig geplant ist. Wer nicht kommen möchte oder kann, den möchte ich doch bitten, zu den in dem Einladungsschreiben aufgeführt Punkten stichwortartig Stellung zu nehmen und mir dies zu mailen. Dann könnte man die einzelnen Meinungen schon sinngemäß zusammenstellen und bei der Zusammenkunft vortragen und die eingesparte Zeit für andere Diskussionen verwenden. Also, vielleicht klappt es ja mit dem Kommen, das würde mich freuen. Diejenigen, die sich schon angemeldet haben, brauchen dies nicht zu tun, denn sie sind ja dann vor Ort.

vy 73 de Emil“

Es würde zu weit führen, hier alle Themen aufzulisten, die bei dem Treffen angesprochen werden sollen. Wer den vollständigen Einladungstext lesen möchte, wende sich bitte per Email an Emil. Seine Email-Adresse lautet: <emil.tews(at)gmx.net>.

### **Information aus dem Ausland**

#### **Thailand**

Lang anhaltende Regenfälle haben 1/3 aller Provinzen überschwemmt, rund 3 Mio. Menschen betroffen und rund 300 Todesopfer gefordert. Funkamateure helfen, überwiegend im 2m-Band die Verbindungen aufrecht zu erhalten, aber auch die Frequenzen 7.060 und 7.063 kHz werden für den Notfunk genutzt und sollten auch bei uns möglichst freigehalten werden.

#### **Türkei**

Wie bereits eingangs erwähnt, hat die Osttürkei am 23. Oktober ein Erdbeben der Stärke 7,2 erschüttert. Auch hier helfen Funkamateure bei der Aufrechterhaltung der Kommunikation im 2m-Band und unterstützen die Rettungskräfte. Ebenfalls im 40m-Band wird hier die Frequenz 7.092 kHz USB für den Notfunk benutzt.

## **Weltweite Notfunkübung Global „Simulated Emergency Test“ November 2011**

Die IARU Region 1 lädt die Stationen von Notfunkgruppen wieder zu einer weltweiten Notfunkübung ein.

Die Übung dauert 4 Stunden und findet am Samstag, den 12. November von 11:00 – 15:00 Uhr Ortszeit statt. Frequenzen sind die CoA-Frequenzen für den Notfunk laut Bandplan und deren Umgebung. Als Betriebsarten können Fonie (SSB), CW oder Datenmodi auf der Grundlage der internationalen Notfunkprozedur benutzt werden.

Bei der Übung, die kein Contest ist, geht es darum, Meldungen über mehrere andere Stationen an eine Leitstation weiterzugeben. Dabei können eigenen Meldungen geschickt werden oder von anderen Stationen empfangene Meldungen weitergeleitet werden.

Die ausführliche deutsche Ausschreibung des GlobalSET ist auf der Notfunkseite des DARC zu finden. Dort gibt es auch Links zur Notfunkprozedur, zum Nachrichtenformular und dem Logblatt, das nach der Übung zur Auswertung an den Koordinator Greg Mossup, G0DUB, geschickt werden soll.

### **... soweit die aktuellen Meldungen.**

Nun noch ein Hinweis auf Notfunk-Runden und Rundsprüche in Nachbarländern:

#### **a) Österreich**

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

Vor dieser Notfunkrunde findet von 18.00 bis 19.30 Uhr Ortszeit der PACTOR-Aktivitätstag auf 3616 kHz Dial USB statt

#### **b) Italien/Südtirol**

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 18.30 Uhr UTC, z.Zt. 19:30 Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

## **Nächste Notfunkrunde (39. Runde)**

**Am Freitag dem 2. Dezember 2011**

ab 17:00 Uhr UTC (18:00 MEZ)

**auf 3.643 KHz (+/- QRM)**

Vorlog ab 16:30 Uhr UTC

Ich bedanke mich für das Interesse und die Aufmerksamkeit und wünsche ein schönes Wochenende.

**Nach einer kleinen Pause folgt der Bestätigungsverkehr**